



Therapie von ADS und ADHS bei Erwachsenen

Dipl.-Psych. Klaus-Thomas Klos

Inhalt:

Die veränderte Reizdichte in der modernen Mediengesellschaft führt Erwachsene mit nicht erkannter AD(H)S an ihre Grenzen. Die Selbstbehandlung durch Sport, hohe Aktivität und Drogen reicht nicht aus. Viele suchen Hilfe wegen Erschöpfungsdepression, Suchtverhalten und sozialen Ängste. Zwar erlaubt die Diagnose spezifische und effektive Medikation, eine weitere therapeutische Unterstützung ist jedoch aufgrund langjähriger Kompensationsversuche indiziert.

Der Kurs richtet sich an Therapeuten:innen die Patienten:innen mit V.a. AD(H)S oder gesicherter Diagnose behandeln. Kursinhalte sind:

- nichtmedikamentöse Behandlung bis zur Diagnostik
- Neuropharmakologie von Stimulantien
- Gruppentherapie: Inhalte, Coaching, Probleme in der Praxis
- Einzeltherapie: Therapieansätze, Alltagsstrategien, Hilfen für Angehörige
- Alternative Behandlung durch Neurofeedback oder Hypnotherapie
- Beispiele für individuelles Erleben im Einzelfall
- Eigene Fälle der Teilnehmer, Supervision

Fallbespiele können gerne mit dem Betreff „Therapie ADS/ADHS“ per Mail an: th.klos@web.de geschickt werden.

Literatur: Barkley R.A. (2017): Das große Handbuch für Erwachsene mit ADHS. Göttingen: Hogrefe.

Zur Person:

Dipl.-Psych. **Thomas Klos**, Jahrgang 1957, Studium JLU Gießen. 1985-1988 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Zentralinstitut für Seelische Gesundheit (ZI) Mannheim. Seit 1988 Klinikum am Europakanal in Erlangen. Dort 1988-1996 Klinik für Neuropsychologie und Verhaltensneurologie. 1997-2000 Zentrum für neurologische Rehabilitation. 2001-2006 Frührehabilitation. 2007-2012 neurologische Tagesklinik. Von 2013 bis 2025 Psychiatrische Institutsambulanz. Diagnostik- und Trainingszentrum mit Schwerpunkt und Therapie von ADS und ADHS.

Kursnummer: FB260626A
(Bitte bei der Anmeldung angeben)

Termin:

Freitag 26.06.2026 11:00 - 18:30 Uhr
Samstag 27.06.2026 09:00 - 16:30 Uhr

Zeitungfang: 16 Stunden à 45 Minuten

Ort: martas | Gästehäuser Hauptbahnhof
Berlin
Seydlitzstr. 20
10557 Berlin

Didaktik: Vortrag, Fallbeispiele, Diskussion

Zielgruppen: Psycholog:innen,
Neuropsycholog:innen, PP und KJP

Teilnehmendenzahl: max. 25 Personen

PTK-Punkte: beantragt (analog anerkannt
bei der Ärztekammer)

GNP-Akkreditierung: beantragt
Curr. 2017: 16 Stunden zu Spezielle
Neuropsychologie: Störungsspezifische
Kenntnisse

Kursgebühr: 350,00 €

Inklusivleistungen:

In der Kursgebühr sind Tagungsgetränke,
Heißgetränke, Essen am Büfett und Kuchen/
Gebäckstücke und Obst an beiden Tagen
enthalten.

Zugelassene Weiterbildungsstätte der PTK
Bayern für Klinische Neuropsychologie

